

Argumente für das Portfoliomanagement

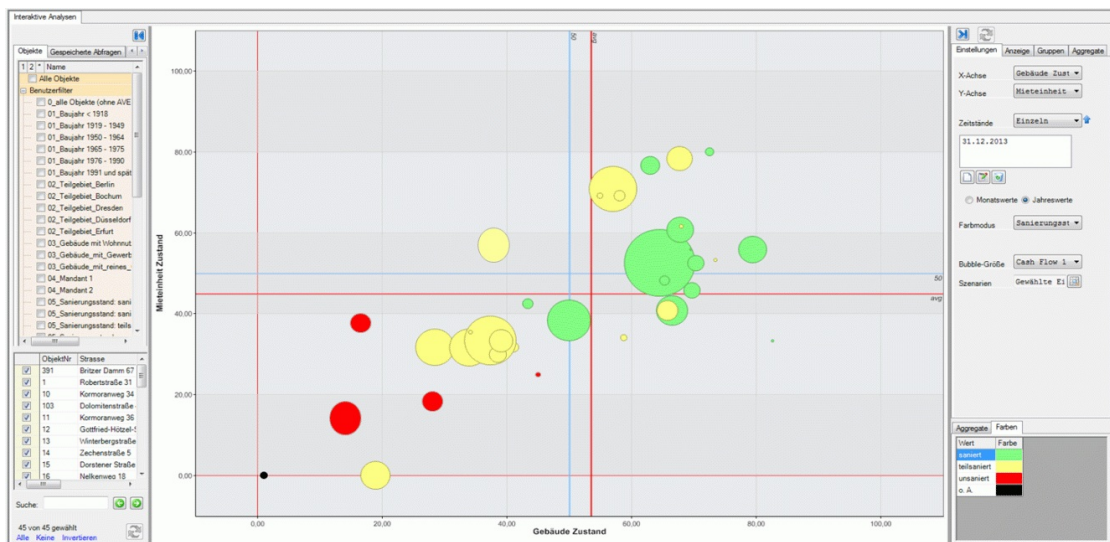
28.07.2016 Fachinformation

Manche Unternehmen sind bereits Überzeugungstäter: Sie nutzen das Portfoliomanagement als Strategieinstrument, um ihren Immobilienbestand ganzheitlich zu steuern, indem neben wirtschaftlichen Aspekten auch qualitative Eigenschaften und weiche Faktoren für die Portfolioentscheidung berücksichtigt werden. Andere fragen sich hingegen, ob der ganze, damit verbundene Aufwand der Datenerfassung und -pflege lohnt und die Ergebnisse einen Mehrwert für die alltägliche Arbeit bieten.

Es ist zweifellos richtig, über den Umfang der Informationen und den Erfolg der Portfoliobetrachtung bzw. deren Mehrwert kritisch nachzudenken.

Viele gute Argumente für das Portfoliomanagement

- Beim Portfoliomanagement werden verschiedene Themen zusammengefasst: Technische Objektinformationen zur Immobilie werden mit Erkenntnissen des Marktes, zur Mieter- und Sozialstruktur, zu Standort- und Lagekriterien und mit Informationen aus dem Controlling und der Vermietung verknüpft.
- Das Portfoliobewertungsmodell orientiert sich an den Unternehmensziele und anstehenden Fragestellungen und berücksichtigt diese.
- Es wird ein einheitliches Bewertungs- und Analysemodell für den gesamten Immobilienbestand entwickelt.
- Objektstrategien können transparent abgebildet werden.
- Im Portfoliomanagement kann der Detaillierungsgrad der Strategien gesteuert werden: Von der allgemeinen Normstrategie bis hin zur Entwicklung der Objektstrategien anhand weicher Faktoren und der gleichzeitigen Prüfung der wirtschaftlichen Wirkung für Objekt und Unternehmen.
- Im Portfoliomanagement werden Chancen und Risiken, aber auch Potenziale und Schwächen des Objektbestandes analysiert und Maßnahmen zur Optimierung abgeleitet.
- Portfoliomanagement hilft, das Unternehmen mit den richtigen Portfolioentscheidungen zukunftsfähig auszurichten.



Cleveres Instrument, um die richtige Strategie zu entwickeln!

Als strategisches Instrument dient das Portfoliomanagement der Vorbereitung einer objektkonkreten Unternehmensplanung und ist in den Wirtschaftsplan eingebunden. Informationen für die Portfoliobewertung werden dabei aus fast allen Teams eines Immobilienunternehmens erhoben. Die Ergebnisse strahlen aber auch in fast alle Teams zurück, sei es als Vorgabe für die zielgruppengerechte Vermietungsstrategie oder als Zuarbeit für Prämissen des zu entwickelnden Wirtschaftsplans.

Mehr zum Thema Portfoliomanagement erfahren Sie auf der Webseite der BBT GmbH.

<https://bbu.de/beitraege/argumente-fuer-das-portfoliomanagement>